

Neumarkter verlieren Wettkampf um den Aufstieg

SCHACH Der SK fällt nach der knappen Niederlage gegen Tabellenführer SG Büchenbach/Roth II auf Rang vier zurück

NEUMARKT. Die erste Mannschaft des Schachklubs Neumarkt musste sich im Spitzenduell der siebten Runde der Bezirksliga 2 B Tabellenführer SG Büchenbach/Roth II knapp mit 3,5:4,5 geschlagen geben.

In einem spannenden Wettkampf auf Augenhöhe entschieden letztlich Nuancen zu Ungunsten der Neumarkter. Nach Remispartien von

Franz Xaver Beer, Matthias Bothe und Wolfgang Kipferl musste Christian Junker angesichts seines Endspiels mit zwei Bauern weniger aufgeben. Dafür sicherte Sebastian Mösl den Ausgleich.

Martin Simon griff beherzt an und einigte sich später mit seinem Gegenüber auf Unentscheiden. Wolfgang Brunner geriet in der ersten Zeitnotphase unter Druck und musste seine

Dame für Turm und Springer hergeben. Er kämpfte zwar noch über einhalb Stunden weiter, konnte die Niederlage aber nicht vermeiden.

Andreas Niebler suchte beinahe sechs Stunden lang nach einem Gewinnweg, doch nachdem seine Gegnerin die letzten Drohungen pariert hatte, einigte man sich auf Unentschieden. Damit hatten die Neumarkter den

wichtigen Wettkampf um den Aufstieg mit 3,5:4,5 verloren und fielen mit nun drei Punkten Rückstand auf die Spitze auf Rang vier zurück.

BEZIRKSLIGA 2B: SG Büchenbach/Roth II - SK Neumarkt 4,5:3,5; SC Heideck/Hilpoltstein - SK Herzogenaurach 3:0,5; SG Mühlhof-Reichelsdorf/Schwabach 1907 - SG Gunzenhausen/Weißenburg II 7:0,1:0; SC Uttenreuth - SG Fürth 3,5:4,5; SG Siemens Erlangen - SC Noris Tarasch Nürnberg IV 3:0,5:0.

21-02-13